

31. Internationales Reitturnier



Presse • Press

Presseinformation

12. Oktober 2015

FEI World Cup™

www.stuttgart-german-masters.de

Veranstalter: in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

31. Internationales Reitturnier STUTTGART GERMAN MASTERS

Schwerpunkt Dressur: Die Asse kämpfen um wertvolle Zähler fürs Weltcup-Finale im März



Stuttgart – Fünf Sterne, fünf Tage, drei Weltcup-Prüfungen, attraktive Schaubilder und hochklassige Prüfungen: Wenn sich beim 31. Internationalen Reitturnier STUTTGART GERMAN MASTERS vom 18. bis 22. November 2015 in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle die Weltelite der Pferdesportler ein Stelldichein gibt, sind mit den Dressurreiterinnen Jessica von Bredow-Werndl (Aubenhäuser) und Beatriz Ferrer-Salat (Spanien) auch zwei frischgebackene Bronzemedallengewinnerinnen der Europameisterschaften im August in Aachen am Start. „In Stuttgart hat die Dressur schon immer eine große Rolle gespielt“, betont Andreas Kroll, Geschäftsführer der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft, „neben der Wertungsprüfung des Reem Acra FEI World Cups in der Kür stehen weitere hochkarätige internationale Prüfungen der Grand-Prix-Tour ebenso auf dem Programm wie das Finale der Baden-Württemberger um den iWEST-Cup oder die Entscheidung im Piaff-Förderpreis für den Dressur-Nachwuchs.“

Auch der Einsatz von „Dressur-Königin“ Isabell Werth, der Botschafterin für die STUTTGART GERMAN MASTERS im Vorfeld des Turniers, unterstützt diese Disziplin. Die erfolgreichste Dressurreiterin der Welt hat bei Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften mehr als 30 Medaillen gewonnen. Außerdem wurde die sympathische Rheinbergerin in Stuttgart zehn Mal Siegerin im Grand Prix Special um den GERMAN MASTER und gewann sechs Mal die Kür. Am Dienstag, 27. Oktober 2015, trainiert sie ab 18 Uhr zwei Gruppen des Reitervereins Nürtingen und steht anschließend für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Stuttgart ist zum vierten Mal die dritte Weltcup-Station in der Dressur

In der Hanns-Martin-Schleyer-Halle findet bereits zum vierten Mal eine Wertungsprüfung des Reem Acra FEI World Cup™ Dressage statt. Im Kampf um die Teilnahme am Weltcup-Finale von 23. bis 28. März 2016 in Göteborg (Schweden) können die Dressur-Stars wertvolle Punkte in der Western European League sammeln. Erste Weltcupstation ist am kommenden Wochenende das dänische Odense (15.-18. Oktober), es folgen die Qualifikationsturniere in Lyon (28. Oktober bis 1. November), Stuttgart (21. November, 15.45 Uhr), Stockholm (27. bis 29. November), Salzburg (3. bis 6. Dezember), London (15. bis 21. Dezember), Amsterdam (29. bis 31. Januar 2016), Neumünster (18. bis 21. Februar 2016) und s'Hertogenbosch (10. bis 13. März 2016) bis zum großen Finale in Göteborg.

31. Internationales Reitturnier

Presse • Press



FEI World Cup™

www.stuttgart-german-masters.de

Veranstalter: **in.Stuttgart**

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG



- Seite 2 -

Die 29-jährige Jessica von Bredow-Werndl gab in Aachen auf dem niederländischen Hengst Unee BB ihr Championshipsdebüt. „Ich bin zwar in allen Prüfungen unter meiner Bestform geritten“, bilanzierte sie hinterher selbstkritisch, „kann aber im Grunde mit meiner Premiere zufrieden sein.“ Verdienter Lohn für die Aubenhausenerin war die Bronzemedaille in der Mannschaftswertung, zusammen mit Isabell Werth, Matthias Alexander Rath und Kristina Bröring-Sprehe. Dazu kamen für die Weltranglisten-Vierte Rang 7 im Grand Prix Special und der achte Platz in der Kür. In der Hanns-Martin-Schleyer-Halle war sie in den beiden letzten Jahren in der Weltcup-Tour am Start und hat die Stimmung selbst erlebt: „Stuttgart ist **das** Indoor-Turnier Deutschlands mit einer unglaublichen Atmosphäre und einem tollen Publikum“.

Die Spanierin Beatriz Ferrer-Salat musste viel Geduld aufbringen, ehe sie im Sattel ihres 14 Jahre alten Westfalen-Fuchses Delgado mit Kür-Bronze geehrt werden konnte. Acht Jahre lang hatte ihr „Sorgenkind“ immer wieder wegen unerklärlicher Krankheiten pausieren müssen, zuletzt zwei Jahre in Folge. So gönnten alle der 13. der Weltrangliste den Erfolg in der Soers, und ein Fachblatt schrieb von der „erfreulichsten Aufsteigerin der EM“.

Finale des iWEST-Dressur-Cups am „Tag der Baden-Württemberger“

Traditionsgemäß findet am Donnerstag, dem Tag der Baden-Württemberger, das Finale im iWEST-Dressur-Cup statt. Bei dieser inoffiziellen Landesmeisterschaft unter dem Hallendach sind nur die zehn Besten aus vier Qualifikationsturnieren (Ludwigsburg, Aulendorf, Heroldsberg und am kommenden Wochenende Göppingen) startberechtigt. „2010 siegte in dieser Prüfung übrigens der mehrmalige Olympiasieger, Welt- und Europameister in der Vielseitigkeit, Michael Jung aus Horb“, rückt Turnierleiter Gotthilf Riexinger die Wertigkeit dieser Dressur-Serie in den Vordergrund.

Dritter Schwerpunkt der Dressur ist das Finale im Piaff-Förderpreis um den Preis der Liselott Schindling und Klaus Rheinberger Stiftung, für das sich acht Nachwuchsreiterinnen (unter 25 Jahren) qualifiziert haben. „Die Leistungen im Piaff-Förderpreis werden jedes Jahr besser“, weiß Gotthilf Riexinger, selbst internationaler Dressurrichter. „2011 triumphierte hier zum Beispiel Kristina Sprehe auf Desperado, mit dem sie nicht einmal ein Jahr später in London eine olympische Silbermedaille gewann.“

31. Internationales Reitturnier

Presse • Press



FEI World Cup™

www.stuttgart-german-masters.de

Veranstalter: **in.Stuttgart**

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG



- Seite 3 -

Zuschauer-Voting-App feiert bei den STUTTGART GERMAN MASTERS Premiere

Neu in diesem Jahr ist eine kostenlose App, mit der die Reitsport-Fans bei den Dressurprüfungen mitrichten können. „Diese Bewertungen fließen zwar nicht in das offizielle Ergebnis ein, aber die Zuschauer können sehen, ob sie mit ihrer Einschätzung der Leistungen im Viereck richtig liegen“, erklärt Jörg Klopfer, der Unternehmenssprecher der in.Stuttgart-Veranstaltungsgesellschaft.

Attraktive Show-Nummern am Schauabend und im Laufe der Woche

Einmal mehr präsentieren die Verantwortlichen zum Auftakt am Mittwoch, 18. November, beim Großen Schauabend sowie an den folgenden vier Turniertagen attraktive Shows und Unterhaltung. Am Mittwoch beginnt der Schauabend um 19 Uhr mit dem beliebten Jump and Drive, bei dem die Sattelcracks nach einem Springparcours zu Pferd anschließend am Steuer einer Mercedes-Benz A-Klasse eine mit Schwierigkeiten gespickte Slalomstrecke – angeschnallt natürlich! – zu absolvieren haben. Tolle Stimmung und Spaß für die Zuschauer sind programmiert.

Erste Schaunummer ist dann ab 20 Uhr die Schäferin Anne Krüger mit ihren Border Collies und ihren Enten. Familie Egetemeyer präsentiert Viererzüge sowie eine Fahrdemonstration mit fünf schweren Kaltblütern. Die Ehrung des Süddeutschen Master-Hengstes 2015 geht in diesem Jahr an Unee BB von Jessica von Bredow-Werndl. Den Abschluss des Show-Teils bestreiten Quadras Miky Borrás und der Club Hibic sa Creueta aus Menorca, die auch an allen folgenden Tagen zu sehen sein werden.

Im Vielseitigkeits-Indoor-Derby um den Preis der Firma WALTER solar (Beginn 21.45 Uhr) dürfen sich die Zuschauer auf „Gold-Jung“ freuen. Der Publikumsliebbling aus Horb sorgte Anfang September für Furore, als er zunächst beim Vier-Sterne-Turnier in Burghley – dem „Wimbledon“ der Vielseitigkeitsreiter – stürzte und sich, wie sich zwei Wochen später herausstellt, den Knöchel brach. Vier Stunden später gewann er auf seinem Olympia-Pferd Sam die Prüfung souverän und sicherte sich eine Woche danach bei der Europameisterschaft im schottischen Blair Castle zwei Goldmedaillen. „Gehen konnte ich nicht mehr richtig, nur noch an Krücken, aber reiten klappte ganz gut“, schmunzelte der Doppel-Olympiasieger, Doppel-Weltmeister und nunmehr sechsmalige Europameister, der das Derby in Stuttgart schon sieben Mal für sich entscheiden konnte.

31. Internationales Reitturnier

Presse • Press



FEI World Cup™

www.stuttgart-german-masters.de

Veranstalter: **in.Stuttgart**

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG



- Seite 4 -

Herausragend in der Dressur ist natürlich die Qualifikationsprüfung um den Reem Acra FEI World Cup™ Dressage 2015/2016 präsentiert von der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe (Samstag 15.30 Uhr). Weitere Highlights sind der Grand Prix der Kür-Tour um den Preis der Firma Abelein Event Service am Freitag (11 Uhr), der klassische Grand Prix um den Preis der Firma Stihl am Samstag (8.30 Uhr) und der Grand Prix Special um den Preis des WOMEN'S WEAR LABELS SOCCX – dem GERMAN DRESSAGE MASTER – am Sonntag um 10.30 Uhr.

Der Vorverkauf läuft sehr gut, „aktuell haben wir 32.000 Karten verkauft“, ist Andreas Kroll zufrieden. Die Tickets für das 31. Internationale Reitturnier STUTTGART GERMAN MASTERS gibt es über den EASY TICKET SERVICE, Telefon 0711 25555-55, an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie über das Internet www.easyticket.de. Tageskarten kosten in Kategorie III zwischen acht und 42 Euro, in Kategorie I zwischen 34 und 70 Euro. Dauerkarten sind zum Preis von 150, 180 und 212 Euro erhältlich. Zudem werden attraktive Schüler-Aktionen und Gruppen- beziehungsweise Vereinsrabatte angeboten. Alle Preise sind inklusive aller Vorverkaufsgebühren, zuzüglich fünf Euro Versandkosten. Die Karten an der Tageskasse kosten 2,50 Euro mehr als im Vorverkauf.

Mehr Infos zum Turnier unter www.stuttgart-german-masters.de

Facebook: www.facebook.com/stuttgartgermanmasters